

Fortbildungen O Fortbildungen O 9



20009

"Fenster öffnen, Türen aufstoßen"

Ich habe keine Lehre, kein Dogma, keinen neuen Moralismus. Ich will nur ein Fenster öffnen. eine Tür aufstoßen, etwas von der Erfahrung zeigen, der ich begegnet bin und die mich trägt. -Dann mußt Du selbst entscheiden, ob Du hinsehen willst, ob Du genau sehen willst, ob Du weit sehen willst und wie das, was Du siehst, zu Deinem Handeln wird.

> vorangestellt in Anlehnung an einen Aphorismus von Martin Buber

Fortbildung kann "ein Fenster In eigener Sache öffnen, eine Tür aufstoßen". Sie weitet den Bilick auf neue Horizonte, eröffnet neue Perspektiven und belebt so das Altbewährte, verschafft Zugang zu Wissenswertem und lässt uns Neuland betreten.

> "Dann musst Du selbst entscheiden..." – das Ihnen vorliegende Fortbildungsprogramm 2009 bietet Ihnen eine Fülle von spannenden, innovativen Bildungsinhalten, für die Sie sich nur noch entscheiden müssen.

Ich freue mich über jede von Ihnen getroffene Wahl und Ihre Anmeldung dazu.

Jujeborg &1C Ingeborg Pohl

Fortbildungsreferentin

(Dipl.-Rel.päd.)



1. Religionspädagogik

Langzeitfortbildungen

Die Religionspädagogische Langzeitfortbildung ist ein Angebot der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers unter Beteiligung der Kindergartenarbeit der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg. Sie will dazu verhelfen, eine eigenständige religionspädagogische Kompetenz zu erwerben und kritisch zu reflektieren. Damit sollen die Teilnehmenden befähigt werden, in der konkreten Situation des Kindergartens eine religionspädagogische Praxis zu gestalten.

Alle zwei Jahre wird ein Kurs vom Religionspädagogischen Institut in Loccum veranstaltet. Er umfasst fünf einzelne Kurswochen. Zwischen den Kurswochen treffen sich die Teilnehmenden jeweils einen ganzen Tag in Regionalgruppen in Oldenburg.

2009

Langzeitfortbildungen

2. Leitungsqualifikation

Um die Leitungskräfte bei der angemessenen Bewältigung ihrer komplexen und differenzierten Aufgabenbereiche zu unterstützen, bieten die Kindergartenarbeit der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg und das Diakonische Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers eine Langzeitfortbildung für Leitungskräfte an.

Die Veranstaltung umfasst sechs einzelne Kursabschnitte.
Zwischen den Abschnitten haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, in der begleitenden Supervision Erfahrungen aus der Praxis und den Kursen vertiefend zu reflektieren.

Die oldenburgische Landeskirche erkennt diese Fortbildung als spezifische Kenntniserweiterung für Leitungskräfte an und unterstützt diese Maßnahme.

Zu beiden Langzeitfortbildungen gibt es nähere Informationen bei der Arbeitsstelle Kindergartenarbeit. 2009

3. Teamfortbildungen

Teamfortbildung

Teamfortbildungen ermöglichen durch eine kritische Standortüber-prüfung, die gemeinsame Erarbeitung von Themen und die Reflexion von Aufgaben und deren Abstimmung mit den anderen Teammitgliedern, eine Verbesserung der fachlichen und sozialen Kompetenz der Mitarbeiter-Innen im Kindergarten oder Hort.

Immer mehr Teams wünschen sich daher neben den Fortbildungen in der bunten Zusammensetzung von Kolleginnen/Kollegen aus mehreren Einrichtungen eine Fortbildung für ihr Gesamtteam.

Wir bieten daher neben der Fachberatung und soweit es organisatorisch möglich ist, einzelnen Kindergartenteams an, ihre Teamfortbildungen zu folgenden Themenschwerpunkten zu begleiten:

- Erarbeitung religions- und allgemeinpädagogischer Inhalte
- Krippe, Arbeit mit Kindern unter 3
- Kommunikation im Team
- Auseinandersetzung über die pädagogische Arbeit/Überprüfung des pädagogischen Konzeptes
- Organisations- und Planungshilfen

Der Termin und die Inhalte für die Teamfortbildung richten sich nach den Bedürfnissen der jeweiligen Einrichtung und werden mit dem Team im Vorfeld abgeklärt.



Teamfortbildung 4. Qualitätsentwicklung

Die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität unserer evangelischen Kindergärten als eine notwendige zukunftssichernde Aufgabe schreitet mit großen Schritten voran.

Eine unterstützende Maßnahme für die Qualitätsentwicklung kann die Beratung zur Bearbeitung von Kernprozessen und Standards sein, für die die Mitarbeiterinnen der Kindergartenarbeit zur Verfügung stehen.

Um Qualitätsentwicklungsprozesse zu begleiten, werden bei Bedarf und auf Anfrage unterstützende Fortbildungen mit ins Programm aufgenommen.



Organisatorisches

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Zu den aufgeführten Arbeitstagungen sind alle pädagogischen Fachkräfte in den Kindertagesstätten der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg herzlich eingeladen.

Sofern eine begrenzte Teilnahmezahl vorgesehen ist, behalten wir uns die Auswahl vor.

Jede schriftliche Anmeldung ist verbindlich.

Sie erhalten zu jeder angemeldeten Fortbildung eine Anmeldebestätigung, in der alles Wichtige steht (Wegbeschreibung etc.).

Bei zweitägigen Veranstaltungen mit dem Vermerk "Übernachtung" ist im Interesse des Kursverlaufs (Arbeitseinheit am Abend) eine Übernachtung erforderlich.

Nach Erscheinen dieses Heftes ist eine sofortige Anmeldung möglich.



Teilnahmebedingungen

Organisatorisches

Kostenbeiträge

Halbtagsveranstaltungen, AG's und Vorträge: teilweise 10,- Euro

Ganztagsveranstaltungen mit Teilverpflegung ohne Übernachtung: 25,- Euro/Tag

Ganztagsveranstaltungen mit Verpflegung und Übernachtung: 45,- Euro/Tag

Wenn andere Kostenbeiträge angegeben sind, richten sie sich nach den Bedingungen der Kooperationspartner.

Rücktrittsbedingungen

Absagen von Ihrer Seite teilen Sie uns bitte umgehend mit, damit wir Kolleginnen/Kollegen auf der Warteliste berücksichtigen können und uns damit nicht so hohe Ausfallkosten entstehen. Für Absagen, die weniger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, werden 100 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt, soweit der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit mit Ihnen.

Seite 9 OTermine nach Absprache

Arbeitskreis Immer noch fehlen Männer als pädagogische Mitarbeiter und Männer in der Begleiter der Kinder in unseren Kindertagesstätte Kindergärten. Den wenigen Erziehern aibt dieser Arbeitskreis die Gelegenheit sich fachlich auszutauschen, Gender zu diskutieren und Möglichkeiten die "männerbesondere" Arbeit mit Kindern zu reflektieren.

Referent Helmut Müller, Diplom-Pädagoge

Zeit 4-5 Treffen jährlich nach Absprache jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr

Ort nach Absprache

Zielgruppe päd. Mitarbeiter (m)

Seite 10

Termin nach Absprache

Fachtag für Fachkräfte in

Diese Veranstaltung bietet den heilpädagogischen Fachkräften heilpädagogische die Möglichkeit zum fachlichen Austausch, zur Reflexion der Arbeit und zur Entwicklung Integrationsgruppen innovativer Ideen für die Arbeit in "ihren" Integrationsgruppen.

> ReferentInnen Michael Romann, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

> > Zeit Termin nach Absprache von 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort Ev. Heimvolkshochschule Rastede

Zielgruppe heilpädagogische Fachkräfte in Integrationsgruppen

Teilnahmezahl 25

Kostenbeitrag 25,- Euro

14. Januar

Ästhetische Bildung/ Bildnerisches Gestalten stehen in diesen 3 Tagen auf dem

Kunst und ästhetische Erziehung in Theorie, vor allem aber in Praxis Programm. Professionelle - Grundlagenkurs KünstlerInnen vermitteln Grundlagen für bildnerisches Gestalten und malerische Prozesse. Übungen zur Wahrnehmung, die Einführung in Maltechniken, der sachgerechte Umgang mit Materialien und das Umsetzen von Bildern, Farben und Formen im eigenen Gestaltungsprozess stehen dabei im Vorderarund.

Die Fortbildung bietet die beste Voraussetzung für die Beantwortung z.B. der Fragen wie man große Meister kleinen Meistern nahe bringen, wie man auf spielerische Weise mit Kindern Kunst betrachten und wie man mit Kindern künstlerische Gruppenarbeiten entwickeln kann.

In Kooperation mit der Werkschule Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V.



ReferentInnen Eckhard Dörr, Maler Christa Lingenau, Keramikdesignerin Angela Kolter, Malerin, Tanz- und Bewegungssoziotherapeutin

> Zeit Mo, 12. Januar 2009, bis Mi, 14. Januar 2009 jeweils von 9.00 bis 15.45 Uhr

Ort Die Werkschule - Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V. Oldenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 15

Kostenbeitrag 135,- Euro+20,- Euro Materialkosten

16. bis 20.03.

Langzeitfortbildung für

- Kurse I5 / I6

Die Leitung einer Kindertagesstätte erfordert heute und in Zukunft den Leitungskräfte immer vielfältigeren und differenzierteren Leitungsaufgaben gewachsen zu sein. Gefordert ist eine bewusste, mutige Auseinandersetzung mit der Leitungsposition im Kreise der MitarbeiterInnen. Um die Leitungskräfte von Ev. Kindertagesstätten bei der angemessenen Bewältigung ihrer komplexen Aufgaben zu unterstützen, wird diese Langzeitfortbildung für Leitungskräfte angeboten.

Schwerpunkte dieser Kurswochen:

I5: Präsentation von Leitungsproiekten I6: Leitungskonzeption

Referentinnen Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit Anne Woitha-Klapprott, DW Hannovers Christine Stockstrom, Lutherstift Falkenburg

> Zeit I5: Mi, 14.01., bis Fr, 16.01.2009 I6: Mo, 16.03., bis Fr, 20.03.2009

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Leitungskräfte – laufender Kurs – Anmeldungen nicht mehr möglich

Teilnahmezahl 21

(davon 5 Tln. aus Oldenburg, 16 Tln. aus Hannover)

2 21. Januar

- erste Schritte zum Thema "Weltraum & Erfassen der Großartigkeit

Weltraum & Diese Veranstaltung bietet den ErzieherInnen die Möglichkeit, Planetensystem sich kreativ und praktisch dem Planetensystem" anzunähern und ein Projekt für Kinder der Schöpfung vorzubereiten, das den Kindern ermöglicht anhand eines Modells das Planetensystem kennenzulernen und damit die Großartigkeit der Schöpfung zu erfassen.

> Zeit Mi, 21. Januar 2009, von 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort NAWI-HAUS Naturwissenschaftliches Jugendhaus für Jungen + Mädchen Schulzentrum Alexanderstraße 90, Oldenburg

Teilnahmezahl 5 - 10

2 28. bis 29.01.
6. März
0 27. März
06. bis 07.05.

"Die Kleinen kommen groß 'raus..." - Kinder unter 3 in Krippe und Kindergarten

Die gesellschaftlichen, fachlichen und politischen Entwicklungen haben dazu geführt, dass die Altersaruppe der Kinder unter 3 Jahren verstärkt in das Blickfeld gerückt ist. Um den besonderen Bedürfnissen dieser Altersgruppe gerecht werden zu können, ist ein hohes Maß an Verantwortlichkeit. an Wissen über diese Altersgruppe und an Bereitschaft und Freude, sich auf diese Altersgruppe einzulassen, zwingend erforderlich. Diese Fortbildung will dabei unterstützen, ein qualitativ hochwertiges pädagogisches

Krippenarbeit" anerkannt! zu entwickeln.

Der Kurs wird als "Grundkurs Angebot für Kinder unter 3 Jahren

Referentinnen Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit Silke Wolf, Multiplikatorin Krippenerziehung

Zeit Mi, 28.01., bis Do, 29.01.2009 - 2tägige mit Übernachtung - Fr, 6. März 2009, 9.00-17.00 Uhr Fr, 27. März 2009, 9.00-17.00 Uhr Mi, 06.05., bis Do, 07.05.2009

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 250,- Euro

3. Februar

Biblische Geschichten als entdecken - Bibliolog und

Wie sich biblische Geschichten als (Lebens-)Geschichten neu entdecken Lebensgeschichten lassen, zeigen der Bibliolog und das Bibliodrama, Während im Bibliolog der Akzent auf dem lebendigen Bibliodrama zum Kennen Dialog mit der Bibel liegt, greift das Bibliodrama auf Methoden aus der lernen Theaterpädagogik, dem Psychodrama, der Meditation, Musik- und Bewegungslehre zurück, um eine ganzheitliche Begegnung mit dem Text zu ermöglichen, die an Leib, Seele und Geist berührt. Im Seminar werden beide Ansätze In Kooperation mit dem RPI Loccum theoretisch und praktisch vorgestellt

und der religionspädagogischen und auf ihre Anwendbarkeit im Arbeitsstelle Oldenburg! Kindergarten bedacht.

> Referentinnen Iris Weiss, Bibliologin Lissy Weidner, Bibliodramaleiterin

> > Leitung Ralf Rogge Peter Sobetzki-Petzold

Zeit Mo, 2. Februar 2009, 10.00 Uhr, - mit Übernachtung - bis Di, 3. Februar 2009, 16.00 Uhr

Ort RPI Loccum

Zielgruppe SchülerInnen in der Ausbildung zur/zum ErzieherIn, päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag für SchülerInnen 16,- Euro für päd. MA 100,- Euro

2 5. Februar 30. April 0 10. September 4. November 0

LeiterIn werden ist nicht dagegen sehr... - Kurs für neue Leitungskräfte

Die Aufgaben von Leitungskräften von Kindertagesstätten sind schwer, LeiterIn sein vielfältig und differenziert. Die meisten Leitungskräfte sind auf diese Aufgabe nicht vorbereitet (worden). Für neue Leitungskräfte bieten wir daher regelmäßige Treffen an, die sie bei der Bewältigung ihrer Leitungsaufgaben unterstützen. Die Themen der Treffen richten sich nach dem Bedarf der Teilnehmenden und werden in den Um Anmeldung zu den einzelnen Einladungsschreiben bekannt

Kursen wird gebeten. gegeben.

Referentinnen Ingrid Klebingat, Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

> Zeit Do. 5. Februar 2009 Do, 30. April 2009 Do, 10. September 2009 Mi. 4. November 2009 jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr

Ort Kindergartenarbeit der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, Philosophenweg 10

Zielgruppe neue Leitungskräfte

Teilnahmezahl 18

+ 1 Hospitationstag

009

Partizipation Mitverantwortung und Beteiligung von Kindern – Konsultationsthema 1

Der Ev. Kindergarten "Unterm Regenbogen" in Apen ist seit 2007 Konsultationskindergarten zum Thema "Netzwerke für Kinder". Die Fortbildung bietet die Möglichkeit, sich mit dem Unterthema "Mitverantwortung und Beteiligung von Kindern" auseinanderzusetzen und in der Praxis zu erleben. Anhand von Praxisbeispielen werden Formen der Beteiligungskultur von Kindern aufgezeigt: altersgemäße Mitbestimmung und Teilhabe, gelebte Alltagsdemokratie im Kinderparlament, die Einbeziehung der Kinder in Planungs- und Gestaltungsprozesse, Meinungsbildung und -äußerung.

Referentinnen Kindergartenteam Apen

Zeit 1. Mo, 16. Februar 2009, von 14.00 bis 16.30 Uhr, und

> 2. ein Vormittag Hospitation - Termin nach Absprache -

Ort Ev. Kindergarten Apen

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 12

Kostenbeitrag 20,- Euro

19. Februar

Wie sag' ich's den Eltern

Zum beruflichen Alltag von ErzieherInnen gehört neben der - Elterngespräche pädagogischen Arbeit der regelerfolgreich führen mäßige Kontakt zu den Eltern. Sie sind AnsprechpartnerIn für deren Sorgen und Wünsche, geben Rat und Informationen bezüglich des Entwicklungs- und Bildungsstandes des Kindes. Die ständig wechselnden Kommunikationssituationen stellen hohe Anforderungen an die Gesprächsführung der PädagogInnen. In diesem Kurs sollen Hilfen angeboten werden, um mehr Sicherheit in einer zielgerichteten Gesprächsführung zu gewinnen.

Referentin Siga Diepold, Pädagogin,

Individualpsychologische Beraterin, Supervisorin

Zeit Mi, 18. Febr. 2009, 9.00 Uhr, bis mit Übernachtung - Do, 19. Febr. 2009, 16.30 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

2. September

Mit Kindern im Durch Singen, Bewegen, Spielen und Tanzen wird die Stimme Jahreskreis singen entdeckt. Singen eröffnet den Zugang zu einer inneren Welt, es fördert das soziale Lernen und steigert die Erlebnis- und Ausdrucksfähigkeit. Für alle, die Lust haben mit Kindern zu singen und zu spielen und dazu Anregungen und neue, geeignete Lieder kennen lernen wollen.

Teilnahme auch an einzelnen Terminen möglich!

Referentin Birgit Wendt-Thorne, Sängerin, Pädagogin und Kirchenmusikerin, leitet Seminare und Projekte in Kindergärten und Schulen

> Zeit Mi, 4. März 2009 Mi, 2. September 2009 jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr

Ort Gemeindehaus Oldenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 10,- Euro pro Tag

2 4. März bis

- Was ich immer Fragen: schon 'mal über die - Ist das wirklich alles so Bibel wissen wollte

Bibel total Bei der Beschäftigung mit der Bibel entstehen immer auch

- passiert, wie es dasteht?
- Ist das wirklich wahr, was da zu lesen ist?
- Wer hat das alles aufgeschrieben?
- Hat Gott einen Namen?

Dieses Seminar nimmt diese und andere Fragen auf und

- gibt eine Einführung in Zusammenhänge der Bibel,
- vermittelt Hintergrundwissen,
- gibt Antworten auf Fragen, die Sie immer schon 'mal stellen wollten.

Referentinnen Ingeborg Pohl, Hilke Freels-Thibaut. Kindergartenarbeit

Zeit Mi, 4. März 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Do, 5. März 2009, 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

2 5. März 0 4. Juni 0

Auf Forschungs- und - für EinsteigerInnen

Gerade kleine Kinder haben eine ausgeprägte Lust, Neues zu erfahren, Entdeckungstour I zu erforschen, auszuprobieren und den Dingen auf den Grund zu gehen. In dieser aus 3 Terminen bestehenden Veranstaltungsreihe geben wir Ihnen praktische Anregungen und Tipps, wie Sie den Forscherdrang der Kinder zum Thema Natur- und Lebenswelt fördern können. Das Museum in seiner Eigenschaft als Forschungs-, Ausstellungs- und Erlebnisraum bietet sich hierfür besonders an. Unterschiedliche Themen werden anhand von einfachen, in die Praxis übertragbaren Experimenten zum Forschungserlebnis.

Veroflichtende Teilnahme an allen 3 Terminen. Die Kurse bauen aufeinander auf.

> In Kooperation mit dem Landesmuseum Oldenburg.



Referentinnen Andrea Mayer,

Dipl.-Landschaftsökologin Kirsten Preuss, Museumspädagogin im Landesmuseum

Zeit Do, 5. März 2009 "Experimentieren: Wieso, weshalb warum? Di, 21. April 2009 "Typisch Norddeutsch: Wind, Wasser, Erde" Do, 4. Juni 2009 "Tiere an Land und in der Luft" jeweils von 9.15 bis 16.15 Uhr

Ort Landesmuseum für Natur und Mensch in Oldenbura

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 75,- Euro

2 11. März bis 12. März 0 0 9

Bibelgeschichten spielen - Theater spielen mit einfachen Mitteln

Bibelgeschichten sind toll, doch sie sind nicht immer einfach. Wie sollen wir uns ihnen nähern? Wie traue ich mich, eine Figur aus der Bibel zu spielen, die mir gefällt? Kann ich beim Nachspielen etwas falsch machen? Viele Fragen hindern uns oft, es einfach zu machen! Wir wollen selber Theater spielen. Beim Proben wird gelernt und gelacht. Mit Körper- und Spielfreude lassen wir unsere Theaterfantasien blühen und wagen Neues. So lernen wir Bibelgeschichten neu kennen und dazu Elemente und Methoden, wie man mit einfachen Mitteln selber diese biblischen Geschichten szenisch umsetzen und erarbeiten kann.

Referent Tim von Kietzell, Schauspieler, Theaterpädagoge

Zeit Mi, 11. März 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Do, 12. März 2009, 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

2 19. März 0 7. Mai 14. Mai 0 4. Juni

Kunst begreifen Bildnerisches Gestalten und des Begegnung mit Kunst-Werken zur Bildung der Sinne und des ästhetischen Empfindens bei in der Sinne und des Bildung angestagt.

Bildnerisches Gestalten und die Begegnung mit Kunst-Werken trägt zur Bildung der Sinne und des ästhetischen Empfindens bei und erweitert die ästhetische Wahrnehmungsfähigkeit. An 5 Tagen können die Teilnehmenden sich mit 5 ungewöhnlichen Themen aus dem Bereich der Kunst auseinandersetzen und praktische Erfahrungen machen.

- Höhlen, Bauten, Brücken, Türme... "Raumerfahrung"
 - Gunther Gerlach, Bildhauer
- Die Vielfalt der Monotypie (Einmaldruck), Einfache Drucktechniken für Einsteiger – Angela Kolter, Malerin, Tanzund Bewegungssoziotherapeutin
- "Fantasieräume" Drachen, Fabelwesen, Tiergestalten
 Gunther Gerlach
- Musik, Bewegung und Malerei
 Angela Kolter
- Farben sehen und mit ihnen umgehen – Eckhard Dörr, Maler

In Kooperation mit der Werkschule Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V.



Zeit 1. Do, 19. März 2009, 9.00-13.30 Uhr

Teilnahme auch an einzelnen 2. Do, 23. April 2009, 8.30-13.00 Uhr
 Terminen möglich. - 3. Do, 7. Mai 2009, 9.00-13.30 Uhr

4. Do, 14. Mai 2009, 8.30-13.00 Uhr

5. Do, 4. Juni 2009, 8.30-13.00 Uhr

Ort Die Werkschule – Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V. Oldenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 13

Kostenbeitrag 25,- Euro pro Tag + jeweils 3,- Euro Materialkosten

2 20. April bis 22. April 0 0 9

Erfahrungen nutzen - Kompetenzen einbinden fordern selbst langjährige,

Die zunehmenden Anforderungen in pädagogischen Prozessen - Arbeitszufriedenheit erfahrene ErzieherInnen heraus. Wir wollen im Rahmen dieser fördern Fortbildung langjährigen ErzieherInnen die Möglichkeit bieten inne zu halten. Unser methodischer Ansatz ist ganzheitlich orientiert und basiert auf Einbindung der vorhandenen Erfahrungen und Die Fortbildung findet seine Kompetenzen der Teilnehmenden. festgelegt! um die Arbeitszufriedenheit

Fortsetzung in 2010! Ziel soll es sein, die Inhalte dieser Veranstaltung professionelle Rolle im werden mit den Teilnehmenden Arbeitsalltag zu positionieren, Teilnahme daran ist verbindlich! langfristig zu sichern.

> Referentinnen Jutta Hildebrandt, Dipl.-Päd. Roswitha Gieschler, Dipl.-Sozialpäd. beide tätig in der Ausbildung

> > sozialpäd. Berufe

Zeit Mo, 20. April 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Mi, 22. April 2009, 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe langjährige päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 20

Kostenbeitrag 150,- Euro

2 21. April 0 30. April 20. Mai 0 26. Mai 3. Juni 9

"Heut' gehn wir ins Mumseum…" - Bildungsort Museum

Museen eröffnen Kindern die Begegnung mit Kunst-Werken und tragen so zur Bildung der Sinne und des ästhetischen Empfindens bei, ermutigen zu eigenen Schöpfungen und erweitern das Weltwissen.

Diese Fortbildungsreihe ermöglicht es päd. MitarbeiterInnen unterschiedliche Museen und ihre museumspäd. Arbeit kennen zu lernen. Als MultiplikatorInnen können die Teilnehmenden dann Anmeldung zu einzelnen mit Kindern den Bildungsort

Veranstaltungen möglich! Museum "erobern".

Zeit jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr

Datum/Ort Di, 21. April 2009:

Landesmuseum Schloß/Augustinum Fr, 24. April 2009: 9.15 - 12.15 Uhr! Landesmuseum für Natur+Mensch Do, 30. April 2009:

Horst-Janssen-Museum Mi, 20. Mai 2009:

Edith-Ruß-Haus für Medienkunst

Di, 26. Mai 2009:

Landesmuseum Prinzenpalais Mi, 3. Juni 2009: Artothek

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 6,- Euro pro Tag Bei Anmeldungen von einem Kindergarten zu allen 6 Terminen

30,- Euro!

2 23. April + 1 Hospitationstag

Lernwerkstätten - Konsultationsthema 2 für die offene Kindergarten-

Der Ev.-luth. Kindergarten "Die Brücke" in Augustfehn ist seit Bildungsorte für Kinder 2007 Konsultationskindergarten arbeit, mit dem Schwerpunkt "Lernwerkstätten". Die Fortbildung bietet die Möglichkeit, das Konzept der "Lernwerkstätten" anhand von Beispielen aus der Praxis kennenzulernen:

- Wie werden Räume zu Lernwerkstätten?
- Welche Rolle übernimmt die Erzieherin in der Lernwerkstatt?
- Mögliche Schwerpunkte der Werkstätten?

Referentinnen Kindergartenteam Augustfehn

Zeit 1. Do, 23. April 2009, von 8.30 bis 12.00 Uhr, und

2. ein Vormittag Hospitation - Termin nach Absprache -

Ort 1. Ev. HVHS Rastede 2. Ev. Kindergarten Augustfehn

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 12

Kostenbeitrag 20,- Euro

28. April

Vom Weinen kriegt man Durst - Kinder zur Trauer befähigen

Abschiede, Verlust und Sterben gehören auch für Kinder zum Lebensalltag. Kinder zur Trauer zu befähigen ist ein pädagogischer Auftrag an die Kindertagesstätte. Wie kann das T eam für diesen Auftrag sensibilisiert und vorbereitet werden? Seminarinhalte:

- entwicklungspsychologische Grundlagen zum Todesverständnis von Kindern
- präventive und begleitende Praxismodelle

Lutherstiftes Falkenburg in Kooperation mit der Kindergartenarbeit OL

Eine Veranstaltung des - wie unterschiedliche Verlusterfahrungen in der Kindertageseinrichtung angemessen aufgeariffen werden können

und dem DW Hannovers! - Bausteine für Teamtage

Referentinnen Christine Stockstrom, Diakonin, Supervisorin, Trauerbegleiterin Christine Roth, Diakonin

Zeit Mo, 27. Arpil 2009, 10.30 Uhr, bis - mit Übernachtung - Di, 28. April 2009, 17.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Leitungskräfte, päd. MitarbeiterInnen in der Anleitung von Teams

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 115,- Euro

2 29. April

Wohnt hier Gott?

Kirchenräume faszinieren Kinder immer wieder aufs Neue, Sie Mit Kindern den riechen und klingen besonders, Kirchenraum erkunden Vieles ist neu und unbekannt, zudem bergen Kirchen ein Geheimnis: Gottes unsichtbare Gegenwart. An diesem Fortbildungstag gehen wir auf Entdeckungsreise durch die Kirche, fragen nach Bezügen und Hintergründen und erproben Umsetzungen für eigene Kirchenerkundungen vor Ort. Das Seminar geht der Frage nach, wie Kirchenräume Kindern nahe kommen können, wie sie zu Orten für Erfahrungen mit ihrem Glauben und zu Kraftquellen für

Kooperationsveranstaltung mit ihr Leben werden können. dem Arbeitskreis Kirchenpädagogik der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg!

> Referent Tessen von Kameke, Beauftragter für Kirchenpädagogik

Zeit Mi, 29. April 2009, von 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 25,- Euro

2 28. Mai bis

Biblische Geschichten Biblische Geschichten sind nach wie vor Mittelpunkt der kreativ erschließen religionspädagogischen Arbeit. Dieses Seminar will

- Mut machen, sich immer wieder auf neue biblische Geschichten einzulassen.
- Entscheidungshilfen bei der Auswahl von biblischen Geschichten geben.
- Anregungen geben, sich selbst biblische Texte zu erschließen.
- neue Herangehensweisen und Erfahrungen im Umgang mit biblischen Geschichten eröffnen.

Referentinnen Hilke Freels-Thibaut, Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

Zeit Do, 28. Mai 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Fr, 29. Mai 2009, 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

2 15. Juni bis
17. Juni
0
0
9

- ein ständiger Spagat die die gruppengebundenen

Gruppengebundene Eigentlich sind es 2 Berufe -Leitung und gleichzeitig Leitung Erzieherin in der Gruppe sein -, Leitungen ausüben und jeweils ganz unterschiedliche Anforderungen, zwischen denen sie sich immer wieder neu entscheiden müssen. Die Fortbildung bietet die Gelegenheit zu Reflexion des Alltags, der zeitlichen Ressourcen und zum Entwickeln neuer Perspektiven.

In Kooperation mit dem DW Hannovers!

Referentinnen Anne Woitha-Klapprott, DW Hannovers Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

Zeit Mo, 15. Juni 2009, 11.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Mi, 17. Juni 2009, 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe gruppengebundene Leitungskräfte

Teilnahmezahl 20

Kostenbeitrag 135,- Euro

2 18. Juni

- Fortbildungstag für Langzeitfortbildung für

Revival Fortbildungstage für "Ehemalige" dienen dazu, bereits Praktiziertes zu reflektieren, neue Anregungen Ehemalige der zu bekommen, Kraft zu schöpfen für die vielfältigen Leitungsaufgaben. Leitungskräfte Auch das diesjährige Treffen bietet den Teilnehmenden wieder Anregungen für ihr Leitungshandeln, damit vorhandene Kompetenzen vertieft und neue erworben werden können.

In Kooperation mit dem Lutherstift Falkenburg und dem DW Hannovers.

> Leitung Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit Anne Woitha-Klapprott, DW Hannovers Christine Stockstrom, Lutherstift Falkenburg

Zeit Do, 18. Juni 2009, von 11.00 bis 18.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe "Ehemalige" der LZF für Leitungskräfte

Kostenbeitrag 25,- Euro

11. August

Die Praxis der Tageseinrichtungen Trägeraufgaben fordert die kompetente Wahrnehkompetent wahrnehmen mung unterschiedlicher Aufgaben. Die vielfältigen gesetzlichen Grundlagen sind komplex, die Weiterentwicklung des Betreuungs- und Bildungsangebots nimmt viel Zeit in Anspruch, die Einführung von gualitätssichernden Maßnahmen auch im Rahmen des Orientierungsplans sind notwendia.

> Die Fortbildung richtet sich an Pfarrerinnen und Pfarrer, die ihre Leitungs- und Managementaufgaben bezüglich des Kindergartens klären, reflektieren und weiterentwickeln wollen.

Referentinnen Ingrid Klebingat, Hilke Freels-Thibaut. Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

Zeit Mo, 10. Aug. 2009, 10.00 Uhr, bis mit Übernachtung - Di, 11. Aug. 2009, 13.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Pfarrerinnen und Pfarrer in Trägerverantwortung

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

2 31. August 30. September 0 3. November 26. November

Einführung in die - Fortbildung für neue und nicht mehr ganz neue MitarbeiterInnen

Sich für die Arbeit in einem evangelischen Kindergarten zu Religionspädagogik entscheiden, bedeutet immer auch die Bereitschaft zur religionspädagogischen Arbeit. Die Fortbildung will pädagogischen MitarbeiterInnen eine Einführung in religionspädagogisch relevante Themen geben.

Themen:

- 1. "Worum geht es eigentlich..." - Grundlagen der Religionspäd.
- 2. "Wie soll ich's tun...?
 - Rel.päd. Inhalte und Angebote -
- "Wie eine Geschichte meine Geschichte wird"
 - Biblische Texte erschließen
- "Feste und Zeiten mit Gott"
 - das Kirchenjahr -

Teilnahme auch an einzelnen Terminen möglich! 3.

Bei Teilnahme an allen Terminen wird der Kurs als "Grundkurs 4. Religionspädagogik" anerkannt"!

> Referentinnen Hilke Freels-Thibaut. Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

> > Zeit 1. Mo, 31. August 2009 2. Mi, 30. September 2009 3. Di. 3. November 2009 4. Do, 26. November 2009 jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 25,- Euro pro Tag

2 1. September 27. Oktober O

Auf Forschungs- und - für Fortgeschrittene

Mit diesem Aufbaukurs möchten wir ErzieherInnen ansprechen, die schon Entdeckungstour II einige Forschungsthemen und -experimente mit Kindern durchgeführt haben. Experimente, aktuelle Themen rund um Natur und Mensch, werden ausführlich erforscht. Die Erfahrungen der Teilnehmenden werden mit einbezogen, so dass die Veranstaltungen auch ein Forum zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch hieten.

In Kooperation mit dem Landesmuseum Oldenburg!



Referentinnen Andrea Mayer, Dipl.-Landschaftsökologin Kirsten Preuss, Museumspädagogin im Landesmuseum

Die Kurse bauen aufeinander auf! Di. 27. Oktober 2009:

Zeit Di, 1. September 2009: Verpflichtende Teilnahme "Schmetterlinge, kleine Flieger ganz an allen 3 Terminen. groß" (Sonderausstellung) "Wege zur Naturwissenschaft: Forschen - gestern und heute" Do, 19. November 2009: "Entdeckungen rund um's Sattwerden" jeweils von 9.15 bis 16.15 Uhr

> Ort Landesmuseum für Natur und Mensch in Oldenbura

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 75,- Euro

Seite 35

+ 29. September

Kinder können Sie bieten Lernchancen und ein Konflikte gehören zum Leben dazu. Konflikte klären soziales Übungsfeld für alle Beteiligten. In dieser Fortbildung werden Möglichkeiten aufgezeigt. wie Kinder und Erwachsene für ihre Bedürfnisse eintreten und Lösungen finden können, die allen gerecht werden. Möglichkeiten und Methoden einer "friedlichen Streitkultur" werden vorgestellt. Ein Schwerpunkt der Fortbildung wird die sogenannte "Gewaltfreie Kommunikation" nach Marshall B. Rosenberg sein, die davon ausgeht, dass Konflikte in der Regel ohne Kränkungen, Verletzungen und großen Streit zu lösen sind.

> Referentinnen Ina Struck, Kindergartenleitung, Mediatorin Elke Stößer, Mediatorin, Trainerin "Giraffentraum®"

Zeit 1. Di, 1. Sept. 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung -Mi, 2. Sept. 2009, 16.00 Uhr 2. Di, 29. Sept. 2009, von 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 115,- Euro

Fachtag für Wie in jedem Jahr laden wir die Leitungskräfte unserer Leitungskräfte Kindergärten zu einem Fachtag ein. Die Leitungskräfte haben die Möglichkeit, sich fachlich mit unterschiedlichen Aspekten eines aktuellen Themas auseinanderzusetzen.

Gesonderte Einladungen mit näheren Informationen ergehen im August 2009!

Referentinnen Hilke Freels-Thibaut, Ingrid Klebingat, Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit

> Zeit Mi, 9. September 2009, von 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Leitungskräfte

Teilnahmezahl 80

Kostenbeitrag 25,- Euro

15. September

9

Übungen zum erfolgreichen Kommunikationsverhalten bei Konflikten

Ausgehend von einer Kommunikationspsychologischen Einführung werden Übungen zur erfolgreichen und partnerschaftlichen Konfliktlösung durchgeführt. Die Übungen beziehen sich auf Fallbeispiele aus der konkreten Alltagspraxis zu Konflikten unter Kindern oder zwischen Erwachsenen. Die Bereitschaft zur Mitarbeit bei Rollenspielen und Partnerübungen ist Voraussetzung.

Referentin Dr. Ute Warm, päd.-psychologische Beratung

Zeit Mo, 14. Sept. 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Di, 15. Sept. 2009, 17.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

Raumgestaltung / Ästhetik des Raumes

Kindertagesstätten sind Werkstätten des Lebens, die Kindern Handlungs- und Bewegungsspielraum bieten, die ebenso aber auch Präsentationsräume sein sollen für eigene Schöpfungen der Kinder und die Begegnung mit Werken der Kunst ermöglichen sollen. Weniger ist dabei mehr, wie es heißt. Wie könnten solche Räume beschaffen sein? Welche Grundvoraussetzungen sollten sie erfüllen? Wie kann z.B. eine Präsentation aussehen, die nicht nur die Exponate der Kinder individuell unterstützt, sondern auch dem Raum wohl tut? Wie kann ein zu behandelndes Thema durch entsprechende Präsentation im Vorfeld in den Fokus der Kinder gerückt werden?

In Kooperation mit der Werkschule Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V.!



ReferentInnen Angela Kolter, Malerin, Tanz- und **Bewegungssoziotherapeutin** N.N.

> Zeit Do, 17. September 2009 von 9.00 bis 15.45 Uhr

Ort Die Werkschule - Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V. Oldenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 15

Kostenbeitrag 25,- Euro

Seite 39

25. September

Langzeitfortbildung für

- Kurs J1

Die Leitung einer Kindertagesstätte erfordert heute und in Zukunft den Leitungskräfte immer vielfältigeren und differenzierteren Leitungsaufgaben gewachsen zu sein. Gefordert ist eine bewusste, mutige Auseinandersetzung mit der Leitungsposition im Kreise der MitarbeiterInnen. Um die Leitungskräfte von Ev. Kindertagesstätten bei der angemessenen Bewältigung ihrer komplexen Aufgaben zu unterstützen, wird diese Langzeitfortbildung für Leitungskräfte angeboten. Schwerpunkte dieser Kurswoche: J1: Leitung: Person, Funktion, Rolle, Aufgaben + Erwartungen

Anmeldungen ab sofort möglich!

Referentinnen Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit Anne Woitha-Klapprott, DW Hannovers Christine Stockstrom, Lutherstift Falkenburg

Zeit J1: Mo, 21.09., bis Fr, 25.09.2009

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Leitungskräfte

Teilnahmezahl 21

(davon 5 Tln. aus Oldenburg, 16 Tln. aus Hannover)

2 1. Oktober 22. Oktober 0 5. November

Ton gehört in Kinderhände endlos haltbar, immer wieder ver-- Ton als Baumaterial

Ton als Baumaterial ist als Rohstoff wendbar und eröffnet Kindern großartige Möglichkeiten ihre Fantasien im figürlichen und konstruktiven Bereich auszuleben und sich die Welt mit den eigenen Händen zu erschließen. Dieser 2. Teil der Fortbildungsreihe wendet sich an Teilnehmende des 1. Fortbildungsblocks. ist allerdings auch für EinsteigerInnen geeignet. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen ganz praktisch der Bau von Klang- und Musikinstrumenten aus Ton und die Für Einsteiger und Fortgeschrittene! Möglichkeit, diese anschl. auch ohne Brennofen im Schmauchbrand zu auch für Kindergärten geeignete attraktive und ganzheitliche Methode des Brennens selbst gefertigter Stücke.

Teilnahme an allen 3 Veranstaltungen erforderlich!

In Kooperation mit der Werkschule für brennen. Der Schmauchbrand ist eine Kunst und Kulturarbeit e.V.!



Referentin Christa Lingenau, Dipl. Designerin / Keramik

> Zeit Do, 1. Oktober 2009 Do, 22. Oktober 2009 Do, 5. November 2009 jeweils von 8.30 bis 13.00 Uhr

Ort Die Werkschule - Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V. Oldenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 15

Kostenbeitrag 75,- Euro + 9,- Euro Material

21. 0ktober 0 0 9

Erziehungs- Um die Erziehungspartnerschaft zwischen Erziehungsberechtigten partnerschaften und Kindergarten für beide Seiten auf eine verlässliche Grundlage stellen zu können, besteht die Möglichkeit, die gegenseitigen Bedürfnisse, Erwartungen und Wünsche in einer schriftlichen Vereinbarung festzuhalten. Dies stellt eine wesentliche Vereinfachung dar, um Erziehungspartnerschaft aktiv zu praktizieren und um die gemeinsamen Ziele von Fachkräften und Erziehungsberechtigten entschlossen umzusetzen. Diese Fortbildung stellt grundsätzliche pädagogische Überlegungen für eine gelingende Erziehungspartnerschaft an und macht Vorschläge, wie eine zur Konzeption des Kindergartens passende Vereinbarung entwickelt werden kann.

ReferentInnen Antje Brozio, Fachberaterin für Kitas, System. Therapeutin und Familientherapeutin (DGSF) Dr. Peter Brozio, Priv.Doz. für allg. Päd., System. Therapeut und Familientherapeut (DGSF)

Zeit Di, 20. Oktober 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Mi, 21. Oktober 2009, 17.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Leitungskräfte. päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90.- Euro

23. Oktober

Jedem das Seine in einem Haus

In unseren Kindergartengruppen finden wir immer mehr eine - Bildung von Mischung vieler Altersjahrgänge: 2- bis 6jährigen Kindern vom Krabbel- bis zum Schulkind. Neben der Thematisierung von grundlegenden Aspekten der Entwicklungspsychologie wird die Fortbildung der Frage nachgehen, wie pädagogische Entscheidungen aussehen, die den Belangen und Bedürfnissen der Kinder aller Altersstufen in einer Gruppe Rechnung tragen.

> Referentin Jutta Hildebrandt, Dipl.-Päd., tätig in der Ausbildung sozialpäd. Berufe an den BBS Friedensstraße WHV

Zeit Do, 22. Okt. 2009, 9.00 Uhr, bis - mi Übernachtung - Fr, 23. Okt. 2009, 16.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 18

Kostenbeitrag 90,- Euro

2 30. Oktober

Studienseminar Wie in jedem Jahr laden wir die Kirchenältesten zu einem für Kirchenälteste Studientag ein. Die TrägervertreterInnen haben die Möglichkeit, sich hier fachlich mit unterschiedlichen Aspekten eines aktuellen Kindergartenthemas auseinanderzusetzen.

Gesonderte Einladungen mit näheren Informationen ergehen im September 2009.

Eine Veranstaltung in Kooperaition mit der Gemeindeberatung.



Referentin Ingrid Klebingat, Kindergartenarbeit

> Zeit Fr, 30. Oktober 2009, von 15.00 bis 18.00 Uhr

Ort Ev.-luth. Oberkirchenrat Oldenburg

Zielgruppe Kirchenälteste, Kindergartenausschussmitglieder

Teilnahmezahl 15

Seite 44

6. November

Auf dem Weg zur Krippe

Eine besondere Erfahrung der visuellen Wahrnehmung bietet für - ein Schwarzlichttheater Kinder das Schwarzlicht. Durch sein magisches Leuchten verzaubert es seine Umgebung. Lassen auch wir uns vom "Zauberlicht" inspirieren! Gehen wir gemeinsam den Weg zur Krippe und begegnen den biblischen Personen und Geschehnissen in einem etwas anderem Licht. Mit Hilfe des Schwarzlichttheaters kommen wir ins Spiel und entwickeln neue. kindgerechte Darstellungsmöglichkeiten zur Weihnachtsgeschichte.

Referentinnen Gabriele Mösner-Oesterlau, Sozial- und Theaterpädagogin Susanne Linz, Erzieherin und Theaterpädagogin

Zeit Do, 5. Nov. 2009, 9.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Fr, 6. Nov. 2009, 15.00 Uhr

Ort Ev. Heimvolkshochschule Rastede

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 14

Kostenbeitrag 90,- Euro

11. November 0 0 9

Workshop für Im Alltagsgeschäft der Leitung

bleibt die Reflexion über Leitungskräfte Grundsätze und die Beschäftigung mit Neuerungen und aktuellen Veränderungen oft auf der Strecke. Dieses Seminar hietet die Möglichkeit innezuhalten, um die Kindergartenarbeit betreffenden Angelegenheiten und das eigene Leitungsverhalten zu bedenken.

In Kooperation mit dem DW Hannovers und Lutherstift Falkenburg!

Referentinnen Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit Anne Woitha-Klapprott, DW Hannovers Christine Stockstrom. Lutherstift Falkenburg

Zeit Mo, 9. Nov. 2009, 11.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Mi, 11. Nov. 2009, 13.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe Leitungskräfte

Teilnahmezahl 20

(10 aus Hannover, 10 aus Oldenburg)

Kostenbeitrag 125,- Euro

13. November

Workshop für Die Funktion der Stellvertretung zu haben, ist oft kein einfaches stellvertretende Geschäft. Die Erwartungen, die an Leitungskräfte sie gerichtet werden, sind sehr hoch.

Dieses Seminar will stellvertretende Leitungskräfte darin unterstützen, sich die Möglichkeiten ihres Amtes bewusst zu machen, die eigene Rolle zu reflektieren, Kompetenzen und Aufgaben der Stellvertretung zu In Kooperation mit dem klären und Sicherheit im Umgang DW Hannovers und mit unterschiedlichen Ewartungen

Lutherstift Falkenburg! zu erlangen.

Referentinnen Ingeborg Pohl, Kindergartenarbeit Christine Stockstrom, Lutherstift Falkenburg

Zeit Mi, 11. Nov. 2009, 16.00 Uhr, bis mit Übernachtung - Fr, 13. Nov. 2009, 13.00 Uhr

Ort Lutherstift Falkenburg

Zielgruppe stellvertretende Leitungskräfte und solche, die es werden wollen

Teilnahmezahl 20 (10 aus Hannover, 10 aus Oldenburg)

Kostenbeitrag 125,- Euro

20. November

Klösterliche Stille erleben Augenblickes spüren

Einmal Zeit haben, zur Be-sinn-ung kommen, - zur Ruhe kommen durchatmen, zur Ruhe kommen. - den Zauber des Meditation gilt als ein möglicher Weg, um zu mir selbst, zum Nächsten, zur eigenen Mitte, zu Gott zu finden.

> Das Seminar lädt dazu ein, in klösterlicher Abgeschiedenheit die besondere spirituelle Ausstrahlung dieses Ortes kennen zu lernen, Kraft zu schöpfen, Gottes Geist zu entdecken.

Referentinnen Petra Czeppat, Pfarrerin Hilke Freels-Thibaut, Pfarrerin, Kindergartenarbeit

Zeit Mi, 18. Nov. 2009, 10.00 Uhr, bis - mit Übernachtung - Fr, 20. Nov. 2009, 15.00 Uhr

Ort Tagungsstätte Stift Börstel

Zielgruppe päd. MitarbeiterInnen

Teilnahmezahl 15

Kostenbeitrag 135,- Euro

2009

Fortbi	ld	u	n	g	e	n
	N	0	ti	7	e	n

_	_	_	_	_	_	_	_	_	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_	_	 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	_	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_		 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	_	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_	_	 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	-	_		_		 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_		 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_		 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	-	_		_	_	 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	-	_		_	_	 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	_	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_	_	 	 -
_	-	_	_	_	_	_	_	-	 -	_	_	_	_	_	_	_	_	-	_		-	-	 	 -
_	-	_	_	_	_	_	_	-	 -	_	_	_	_	_	_	-	_	-	_				 	 -
-	-	_	-	-	-	-	_	-	 -	-	_	_	-	-	_	-	-	-	-		-		 	 -
-	-	_	-	-	-	-	_	-	 -	-	_	_	-	-	_	-	-	-	-		-		 	 -
_	-	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	-	_	_	_		_	_	 	 -
_	-	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	-	_	_	_		-	_	 	 -
_	-	_	_	_	_	_	_	-	 _	_	_	_	_	_	_	-	_	_	_		-	_	 	 -
-	-	_	_	_	_	-	_		 -	-	_	_	_	_	_	-	-	-	-				 	 -
_	-	_	-	-	_	_	_	-	 -	_	_	_	-	-	_	-	_	-	_		-	-	 	 -
-	-	_	_	_	_	_	_		 -	_	_	_	_	_	_	-	_	-	_		-		 	 -
_	-	_	_	-	_	_	_	-	 _	_	_	_	-	_	_	-	_	_	_		-		 	 -
_	_	_	_	_	_	_	_	_	 _	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	 	 -

2009

Fortbi	ld	u	n	g	e	n
	N	U.	ti	7	e	n

_	-	-	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	-	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	-	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	-	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_



Telefon: 04 41 - 77 01- 3 41 Telefax: 04 41 - 77 01- 4 98 Philosophenweg 1

26121 Oldenburg

E-Mail: kindergartenarbeit@ev-kirche-oldenburg.de

Anmeldung

Kopiervorlage Hiermit melde ich mich zur Veranstaltung an

Thema_
a m/_
vom_
bis_
Name_
Vorname_
_
Telefon, dienstlich_
Fragen oder Anregungen zur o.g. Veranstaltung
Datum/Unterschrift_

Verwenden Sie bitte für Ihre Anmeldung/en je einen einzelnen Bogen pro Veranstaltung und Teilnehmer/in.